

Leitbild

1.1 Zweck

Das Seniorenzentrum Region Sulgen (Träger: Genossenschaft Seniorenzentrum Region Sulgen) bezweckt die Beherbergung, Betreuung und Pflege gesunder und unterstützungsbedürftige Betagter.

Das Seniorenzentrum Region Sulgen als Genossenschafts-Institution, steht zur Hauptsache der stationären Altersbetreuung zur Verfügung.

1.2 Aufnahme ins Seniorenzentrum Region Sulgen

Das Seniorenzentrum Region Sulgen steht vor allem Einwohnern der Gemeinde Sulgen, Kradolf, Schönenberg, Heldswil, Götighofen, Riedt, Hessenreuti, Donzhausen und Leimbach offen. Je nach Möglichkeit werden aber auch ältere Personen aus anderen Regionen aufgenommen.

1.3 Geborgenheit

Im Seniorenzentrum Region Sulgen steht der Pensionär im Mittelpunkt. Wir wollen ihm ein „Heim“, beziehungsweise ein Daheim bieten, in welchem er sich geborgen fühlen kann.

Unsere betagten Mitmenschen sind unsere Gäste sein. Trotzdem können und wollen wir kein Betagten-Hotel sein, sondern jedermann soll in seiner Selbständigkeit unterstützt oder gefördert werden. Der Pensionär ist unser Mitmensch, unser Nächster, mit seiner eigenen Lebensgeschichte.

Daheim ist der Mensch dort, wo er sich wohl fühlt und auskennt. Diese Atmosphäre täglich miteinander neu zu gestalten, erachten wir als unsere Aufgabe. Menschlichkeit und Wärme sollen in der täglichen Begegnung Platz haben. Alle Entscheide möchten wir unter diesem Aspekt fällen

1.4 Betriebswirtschaftliche Aspekte

Den betriebswirtschaftlichen Aspekten des Zentrums wird ebenfalls eine besondere Bedeutung beigemessen.

Der Betrieb muss selbsttragend sein. Verbleibt nach Vornahme der notwendigen Abschreibungen und Rückstellungen ein Reinertrag aus dem Betrieb, werden die Genossenschaftsanteile mit maximal dem halben Hypothekenzinssatzes der Thurgauer Kantonalbank verzinst.

1.5 Unsere Dienstleistungen

Die Leistungen des Seniorenzentrum Region Sulgen sind fortschrittlich, qualitätsbewusst und entsprechen dem aktuellen Stand der Altersbetreuung.

Sie fördern und erhalten die Eigeninitiative der Pensionäre. Das Angebot stützt sich auf den aktuellen, fachlich begründeten Standard. Unser Schwerpunkt liegt in der Beherbergung, Betreuung und Pflege unserer Pensionäre. Für medizinisch-therapeutische Akutsituationen verfügen wir über keine entsprechenden Mittel und Einrichtungen. Wir müssen darum in solchen Fällen Spitaleinweisungen vornehmen. Alle diesbezüglichen Entscheidungen möchten wir stets unter Mitberücksichtigung von Punkt 3 fällen.

1.6 Stützpunktfunktionen

Das Seniorenzentrum Region Sulgen erfüllt auch Stützpunktfunktionen und bietet gewisse Dienstleistungen aussenstehenden Betagten an.

Der Betagte soll so lange wie möglich in seiner gewohnten Umgebung verbleiben können. Wir unterstützen und organisieren deshalb viele Dienstleistungen wie: Mahlzeitendienst intern und extern, Auskunfts- und Beratungsdienste, Gesundheitsdienst, die Teilnahme an Alterstherapien und weiteren heiminternen Anlässen.

1.7 Kontakt nach aussen

Zu den Angehörigen, Ärzten, Spitälern Fürsorgestellen und Seelsorgern etc. wird ein enger Kontakt unterhalten und ein möglichst gutes Verhältnis angestrebt.

Transparenz und gutes Einvernehmen sind uns ein besonderes Anliegen insbesondere gegenüber den Angehörigen, aber auch zu allen anderen Personen und Kontaktstellen.

1.8 Stellungnahme zur Sterbehilfe

Eine qualitativ hochstehende Pflege und Betreuung begleitet unsere Bewohnerinnen und Bewohner bis zum Lebensende. Daher ist es dem SZS ein zentrales Anliegen, ein würdevolles, selbstbestimmtes Leben und Sterben zu ermöglichen. Wenn gewünscht, steht es unseren Bewohnerinnen und Bewohnern frei, mit einer Sterbehilfeorganisation in unserem Haus aus dem Leben zu scheiden.

1.9 Anforderungen an Personal

Das Seniorenzentrum Region Sulgen ist bestrebt, gut qualifiziertes, selbständiges und initiatives Personal zu beschäftigen. Fähige Mitarbeiter sollen gefördert und auf Kaderpositionen vorbereitet werden.

Wir stellen an unser Personal hohe Anforderungen und erwarten in allen Belangen der täglichen Arbeit ein stetiges Mitdenken und Verantwortung.

Es liegt uns sehr daran, Kaderpositionen aus den eigenen Reihen wieder zu besetzen. Wir versuchen deshalb, fähige Mitarbeiter / innen frühzeitig zu erkennen und mit ihnen entsprechende Weiterbildungsmöglichkeiten zu besprechen.

1.10 Mitarbeiter-Einführung

Auf die gute Einführung neuer, sowie die Fort- und Weiterbildung aller Mitarbeiter wird besonderes Gewicht gelegt.

Im Bewusstsein der dauernden Entwicklung des Menschen führen wir für alle Mitarbeiter regelmäßig interne und externe Schulungsprogramme durch, ohne aber dabei zu vergessen, dass jeder Arbeitstag ein Erfahrungstag und somit auch ein Schulungstag ist. Dienstrapporte sichern bei uns nicht nur Information, sondern ermöglichen Erfahrungsaustausch und Lernprozesse. Jeder Mitarbeiter hat Anrecht auf ein jährliches Qualifikationsgespräch mit seinem Vorgesetzten.

1.11 Attraktiver Arbeitgeber

Das Seniorenzentrum Region Sulgen möchte ein attraktiver Arbeitgeber sein.

Wir anerkennen, dass unsere Mitarbeiter ein wichtiges Instrument zur Erreichung unserer Ziele darstellen. Diesem Umstand tragen wir Rechnung durch attraktive Entlohnung und Sozialleistungen.
